



Hessing

**Hessing Kliniken
Orthopädische Fachklinik Augsburg**

**Ultraschallgestützte periphere
Nervenblockaden & Gefäßzugänge**

**Grundkurs-1 nach dem Curriculum
der DEGUM-Sektion Anästhesiologie**

17. und 18. Juli 2021

Hessing Kliniken

Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin

Chefarzt: Dr. med. Rainer J. Litz



in Kooperation mit
Hessing
Kliniken



Über den Kurs

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Der nach dem Curriculum der Sektion Anästhesiologie der DEGUM zertifizierte Grundkurs-1 bietet einen systematischen Einstieg in das komplexe Thema der ultraschallgestützten Nervenblockaden und -Gefäßzugänge. Im Kurs werden Anleitungen zu Kernpunkten sonografischer Interventionen in der Anästhesie gegeben. Wie zum Beispiel: Mit welchen Schritten gelangt man zu einem aussagekräftigen Ultraschallbild? Wo liegen die Fallstricke in der Bildinterpretation? Was sind die Techniken, um ein ruhiges B-Bild zu erreichen? Wie ist die Punktionskanüle eindeutig identifizierbar? Was ist die Problematik bei der Verwendung des Farbdopplers zur Gefäßdetektion in der Regionalanästhesie? Wie kann ich Gefäße sicher und komplikationslos sonografisch punktieren? Thematische Schwerpunkte des Grundkurses sind für den Bereich Regionalanästhesie die Blockaden des Plexus brachialis auf interscalenärer und axillärer Ebene sowie Blockaden der peripheren Äste des Plexus lumbalis und des N. ischiadicus distal der Gesäßfalte. In insgesamt 7 Workshops werden die zuvor erläuterten theoretischen Inhalte unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen geübt.

Wir freuen uns sehr, Sie zu diesem Kurs in der Hessing Klinik begrüßen zu dürfen.

Rainer J. Litz, Augsburg
Kursleiter, DEGUM III

Tim Mäcken, Bochum
Kursleiter, DEGUM III

Wichtiger Hinweis zur aktuellen Situation

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie gilt ein mit den Hygieneabteilungen der Hessing Kliniken, der Sana Kliniken Leipziger Land und des Universitätsklinikum Dresden für Ultraschallkurse gemeinsam entwickeltes und abgestimmtes Hygienekonzept, das zwingend einzuhalten ist.

Teilnehmer mit typischen Corona Symptomen, Kontakt zu Coronainfizierten in den letzten 14 Tagen oder Rückkehr aus Gebieten mit Reisewarnung können zum Kurs nicht zugelassen werden und werden gebeten zeitnah abzusagen. Vor Beginn des Kurses ist eine Eigenerklärung von den Teilnehmern am Tagungsschalter auszufüllen und zu unterschreiben. Erst mit unterschriebener Eigenerklärung können die Kursräume betreten werden.

Teilnehmer sind in jedem Fall verpflichtet während des Kurses einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und auf den Mindestabstand von 1,5m zu achten. Während der Übungen an Probanden sind Einmalhandschuhe zu tragen. Entsprechende Schutzausrüstung wird vor Ort gestellt.

Sollte aufgrund eines erneuten Lockdowns der Kurs nicht wie geplant stattfinden dürfen, werden wir diesen als Webinar anbieten.

Programm Samstag 17.07.2021

08:30 Uhr	Begrüßung und Einführung zum Grundkurs 1
09:00 Uhr	Physikalische Grundlagen
09:30 Uhr	B-Bild Interpretation, Artefakte und Bildeinstellung
10:00 Uhr	Kaffeepause
10:15 Uhr	Grundlagen Sonoanatomie
10:45 Uhr	Sondenmanöver, Schallkopfhaltung und Umgang mit den Ultraschallsystemen
11:15 Uhr	Workshop I Bildoptimierung, Sonoanatomie von Sehnen, Muskeln und Nerven, Sondenmanöver
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Farbdoppler: Grundlagen für die Gefäßidentifikation, Einstellung des Farbdopplers, klinische Beispiele
14:00 Uhr	Ultraschallgestützte Gefäßzugänge: Venöse und arterielle Punktionen
14:30 Uhr	Workshop II Darstellung von Gefäßen zur Kanülierung, Einstellen des Farbdopplers
16:00 Uhr	Kaffeepause
16:15 Uhr	Nadelsichtbarkeit und Nadelführung
16:45 Uhr	Workshop III Punktionsübungen für Nervenblockaden und Gefäßzugänge am Phantom
18:30 Uhr	Ende Kurstag 1

Programm Sonntag 18.07.2021

08:30 Uhr Sterilitäts- und Hygienemaßnahmen für
ultraschallgestützte Interventionen

09:00 Uhr Plexus brachialis et cervicalis
Sonoanatomie und Blockaden:
interscalinär- und supraclaviculär

09:30 Uhr Workshop IV
Plexus brachialis:
von supraclaviculär bis interscalenär

10:30 Uhr Kaffeepause

10:45 Uhr Plexus brachialis
Sonoanatomie und Blockaden:
infraclaviculär und axillär

11:15 Uhr Workshop V
Plexus brachialis
von infraclaviculär nach peripher

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Plexus lumbalis
Sonoanatomie und Blockaden
der peripheren Nerven am Bein

14:00 Uhr Workshop VI
N. femoralis, N. obturatorius, N. saphenus,
N. cutaneus femoris lateralis

15:00 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr N. ischiadicus
Sonoanatomie und distale Blockaden

15:45 Uhr Workshop VII
N. ischiadicus von ifragluteal nach popliteal

17:00 Uhr Evaluation und Ausgabe der Zertifikate

17:30 Uhr Ende Kurstag 2

Organisatorische Hinweise

Datum

Samstag 17. Juli 2021 8:30 - 18:30

Sonntag 18. Juli 2021 8:30 - 17:30

Veranstaltungsort (Anreise und Lageplan Seite 9 und 10)

Gartensaal der Hessing Burg

Hessingstr. 17, 86199 Augsburg

Der Weg zum Gartensaal ist ab Eingang der Burg ausgeschildert.

Anmeldung

Frau Elisabeth Wiest

Telefon: +49 (821) 909 664

Fax: +49 (821) 909 665

Email: sekretariat@hessing-klinik.de

Organisation vor Ort

Dr. med. Rainer J. Litz

Chefarzt der Hessing Klinik für Anästhesiologie,
Intensiv- und Schmerzmedizin

E-Mail: rainer.litz@hessing-stiftung.de

Telefon: +49 (821) 909 664

Chefarztsekretariat

Frau Elisabeth Wiest

Telefon: +49 (821) 909 664

Fax: +49 (821) 909 665

Email: sekretariat@hessing-klinik.de

Kursleiter

Dr. med. Carla Ávila González, DEGUM II, Kursleiter

Dr. med. Rainer J. Litz, DEGUM III, Kursleiter

Dr. med. Tim Mäcken, DEGUM III

Dr. med. Ilyas Tugtekin, DEGUM II, Kursleiter

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebedingungen

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte nur per E-Mail oder Fax. Nach der Anmeldebestätigung überweisen Sie Ihre Teilnahmegebühr bitte innerhalb von zwei Wochen. Erst nach dem Eingang der Gebühr auf dem unten genannten Konto ist Ihre Anmeldung verbindlich.

Bis drei Wochen vor Kursbeginn stellen wir Ihnen bei Rücktritt die Hälfte der Kursgebühr in Rechnung, im Anschluss daran die volle Gebühr. Allerdings können Sie jederzeit einen Ersatzteilnehmer benennen. Ein Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Der Veranstalter haftet nicht für Verluste, Unfälle, Schäden an Personen oder Sachen, gleich welchen Ursprungs. Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr teil. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen an.

Gebühr

550 Euro inklusive Verpflegung, DEGUM-und Ärztekammerzertifikat

Kontoverbindung

USRA Medical Education

Bank: Apobank Dresden

Bank Swift Code: DAAEDEDXXX

IBAN: DE 3830 0606 0100 0836 6403

Verwendungszweck: GK1 Augsburg 07/21 - Name, Vorname

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird als Grundkurs-1 der DEGUM-Sektion Anästhesiologie zertifiziert und ist für die Qualifikation über die DEGUM Stufen oder das Zertifikat-Anästhesiologie erforderlich.

Eine Zertifizierung durch die Landesärztekammer Bayern ist beantragt. Bitte bringen Sie für die elektronische Meldung ihre einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) mit.

Referenten und Tutoren

Dr. med. Carla Alessandra Ávila González

Kursleiterin, DEGUM II

Stellvertretende Leiterin der DEGUM Sektion Anästhesiologie

Oberärztin der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin

Leitende Ärztin Schmerzmedizin

Hessing Kliniken Augsburg

Dr. med. Rainer J. Litz

Kursleiter, DEGUM III

Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und

Schmerzmedizin

Hessing Kliniken Augsburg

Dr. med. Tim Mäcken

Stellvertretender Leiter der DEGUM Sektion Anästhesiologie

Kursleiter, DEGUM III

Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie,

Intensiv-, Schmerz- und Palliativmedizin

BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

PD. Dr. med. Dipl.-Ing. Anna B. Röhl

DEGUM II

Leitende Oberärztin der Klinik für Anästhesiologie

Universitätsklinikum RWTH Aachen

Dr. med. Stephan-Andreas Schöniger

DEGUM I

Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Barmherzige Brüder Krankenhaus München

Dr. med. Ilyas Tugtekin

Kursleiter, DEGUM II

Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und

Schmerzmedizin

Hessing Kliniken Augsburg

Anfahrt mit dem PKW

Adresse Navigationssystem

Hessingstr. 17, 86199 Augsburg, Gartensaal der Hessing Burg

- Von der A8 kommend nehmen Sie die Ausfahrt Augsburg-West und fahren hier weiter auf der B17. Auf der B17 für ca. 10 km bleiben und die Ausfahrt „Gabelsbergerstraße“ Richtung Göggingen nehmen. Hier wird bereits die Hessing-Klinik ausgeschildert. Fahren Sie auf der Gabelsbergerstraße weiter in Richtung Göggingen. Sie gelangen dann auf die Bürgermeister-Aurnhammer-Straße, der sie für etwa 500m folgen. Anschließend gelangen Sie an eine Kreuzung und biegen rechts ab auf die Wellenburger-Straße.
- Folgen Sie der Wellenburger-Straße für einige Meter, dann wird bereits der Parkplatz der Hessing Klinik ausgeschildert. Hier können Sie gerne parken.

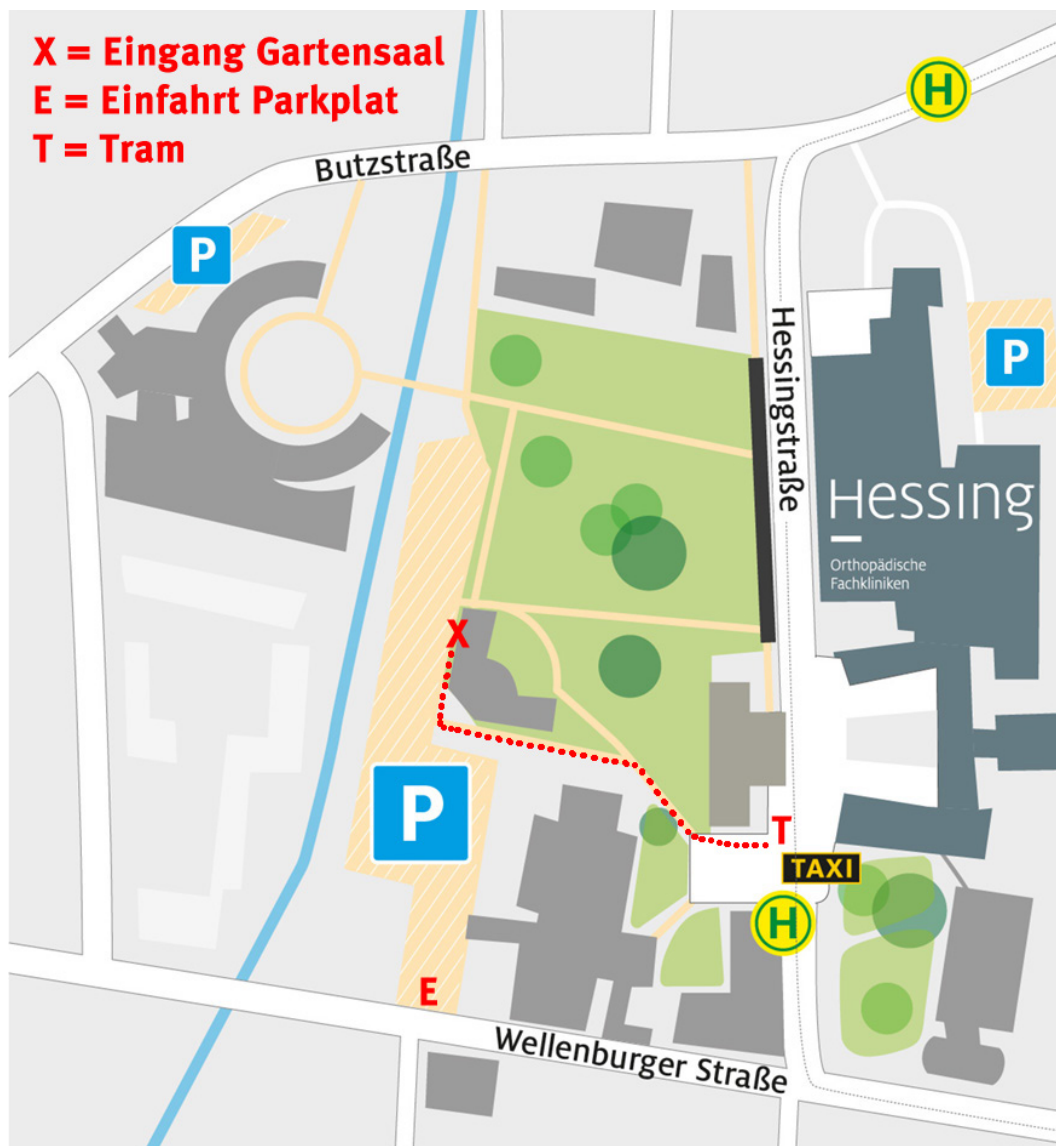
Öffentlicher Personennahverkehr

Die Hessing Kliniken sind ideal mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Straßenbahnlinie 1 hält direkt an der Haltestelle „Hessing Kliniken“ vor dem Eingang.

Bahn, Fernbus, Flugzeug

- Wenn Sie am Augsburger Hauptbahnhof ankommen können Sie innerhalb von 5 Minuten zu Fuß zum Königsplatz gehen. Alternativ können Sie die Straßenbahnlinie 3 in Richtung Haunstetten nehmen und eine Station bis zum Königsplatz fahren. Dort steigen Sie einfach in die Straßenbahnlinie 1 in Richtung Göggingen um und erreichen nach etwa 15 Minuten Ihr Ziel „Hessing Kliniken“.
- Direkt auf dem Stiftungsgelände befindet sich außerdem ein Taxi-stand.
- Der nächstgelegene Flughafen befindet sich in der bayerischen Landeshauptstadt München.

Anreise



Augsburg in Bayern zählt zu den ältesten Städten in Deutschland und ist als Friedensstadt ausgezeichnet. Dieser Rolle entsprechend wird der Fokus auf ganzjährige Kooperationsprojekte sowie Veranstaltungen in Kultur, Sport, Bildung u.v.m. gelegt. Bekannt ist Augsburg als „Mozartstadt“ neben Salzburg und Wien. Das Bürgerhaus, der Geburtsort Wolfgang-Amadeus Mozarts Vater, wird häufig ebenso häufig besucht die Jakob Fugger Siedlung, der Botanische Garten, der Augsburger Zoo oder das Kleinod Stempfsee. Die Hessing Burg (Foto erste Seite) mit ihrem einzigartigen Gartensaal wurde 1880 von Karl Albert Gollwitz im Auftrag von Hofrat Friedrich Ritter von Hessing gebaut. Die Burg diente zu Hessings Lebzeiten als Gästehaus für adlige und gutbetuchte Patienten seiner orthopädischen Heilanstalt. Heute besteht die Burg aus regulären Wohnungen und der historisch sanierte Gartensaal wird für Veranstaltungen genutzt.

Unterstützt durch

Die Firmen **bk medical**, **Canon**, **GE healthcare** und **SonoSite** stellen für den Kurs die Ultraschallsysteme zur Verfügung. Die Firma **Pajunk** stellt Material für die Punktionsübungen zur Verfügung.

Eine finanzielle Vergütung erfolgt nicht.

The logo for Canon, featuring the word "Canon" in a bold, red, sans-serif font.The logo for bk medical, consisting of the letters "bk" in a green, sans-serif font, followed by a green icon of three curved lines representing sound waves, and the word "medical" in a smaller, green, sans-serif font below it.The logo for SonoSite, featuring a blue square icon with a white stylized wave and a green dot, followed by the word "SonoSite" in a bold, black, sans-serif font with registered trademark symbols (®) on either side.The logo for PAJUNK, featuring the word "PAJUNK" in a bold, white, sans-serif font with a registered trademark symbol (®) at the end, set against a teal background.